

**Germany-Heidelberg: Engineering services**  
**OJ S 217/2015 10/11/2015**  
**Contract notice**  
**Services**

**Directive 2004/18/EC**

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Amt für Neckarausbau Heidelberg

Postal address: Vangerowstr. 20

Town: Heidelberg

Postal code: 69115

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: [vergabestelle.anh@wsv.bund.de](mailto:vergabestelle.anh@wsv.bund.de)

Telephone: +49 6221507401

Fax: +49 6221507455

**Internet address(es):**

General address of the contracting authority: [www.anh.wsv.bund.de](http://www.anh.wsv.bund.de)

**Additional information can be obtained from:**

the abovementioned address

**Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:**

the abovementioned address

**Tenders or requests to participate must be submitted:** the abovementioned address

**I.2. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

**I.3. Main activity**

Other: Bauverwaltung

**I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities**

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

**Section II: Object of the contract**

---

**II.1. Description**

**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority**

Wehr Neckarsulm – Ingenieurleistungen, Los 1.

**II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery**

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: 69115 Heidelberg.

NUTS code DE125 Heidelberg, Stadtkreis

### **II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

The notice involves a public contract

### **II.1.4. Information about framework agreement**

### **II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)**

Zu planen ist ein Ersatzneubau des Wehrs als Schlauchwehr in ca. 130 m Abstand im Oberwasser der bestehenden Wehranlage. Zur Reduzierung der Verschlusshöhe ist eine Jamborschwelle zu planen. In die Gesamtanlage sind eine Fischaufstiegsanlage und die bauliche Vorbereitung für ein Restwasserkraftwerk zu integrieren.

Die Planung der Gesamtanlage ist allumfassend. Sie beinhaltet u. a. nachfolgend aufgeführte Punkte (die Liste hat jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit):

- Wehrneubau mit Schlauch als Verschlusssystem mit Betriebsgebäude;
- Maschinentechnik, Energie-, Steuerungs- und Nachrichtentechnik, Integration gemäß Vorgaben aus ASR (Abfluss- und Stauzielregelung) am Neckar;
- Betriebspegel im Oberwasser und im Unterwasser;
- Wehrbrücke, Zufahrt;
- Revisionsverschlüsse (aufbauend auf Standardisierung);
- Instandsetzung der Schwergewichtsmauer am Trenndamm im rechten Unterwasser;
- Ertüchtigung des Trenndamms zwischen Seitenkanal und Neckaraltarm;
- Bauliche Vorbereitung Restwasserkraftwerk;
- Fischaufstiegsanlage;
- Anbindung der Anlage an die Umgebung;
- Rückbau/Abbruch des alten Wehrs einschließlich Demontage der alten Verschlüsse, der maschinentechnischen und elektrotechnischen Ausrüstung nach Inbetriebnahme der neuen Wehranlage;
- Baugrubenumschließung einschließlich Festlegung der Reihenfolge der Bauabschnitte. Die Größe der Baugrubenumschließung ist jeweils so zu wählen, dass bei der bauzeitlichen Hochwasserabfuhr der Wasserstand gemäß heutigem (n – 1) – Zustand nicht überschritten wird.

Bestandteil der Planung ist zudem

- Übergangsbetrieb/Probetrieb mit Provisorien;
  - ein Konzept zur Bauabwicklung mit besonderem Augenmerk auf Baustelleneinrichtung, Zugänglichkeit der Baustelle während unterschiedlicher Bauphasen, Kranstandorte, Baugeräte, Baulogistik, Demontage des alten Wehrs;
  - Tragwerksplanung und Standsicherheitsnachweise zu den verschiedenen Lastfällen, auch baulichen Lastfällen während der Ausführung;
  - Erstellung einer Risikoanalyse (Projektrisiken);
  - Erstellung einer Risikobeurteilung nach Maschinenrichtlinie;
  - Ingenieurvermessung;
  - Koordinierung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes gemäß Baustellenverordnung.
- Die Aufgabenbeschreibung der Leistungen des Auftragnehmers wird vom Auftraggeber mit den Teilnahmeunterlagen zur Verfügung gestellt.

### **II.1.6. CPV code(s)**

71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services, 71327000 Load-bearing structure design services, 71317200 Health and safety services, 71355000 Surveying services, 71334000 Mechanical and electrical engineering services

### **II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

#### **II.1.8. Lots**

This contract is divided into lots: no

#### **II.1.9. Information about variants**

Variants will be accepted: no

### **II.2. Scope of the procurement**

#### **II.2.1. Total quantity or scope**

Die zu vergebenden Ingenieurleistungen sind in 2 Abschnitte gegliedert und werden in einem Stufenvertrag vergeben. Der erste Vertragsabschnitt (Stufe 1) enthält Leistungen zur Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfs- und Genehmigungsplanung bis zur Erstellung des Entwurfes-AU und Planfeststellungsverfahren.

In einem zweiten Vertragsabschnitt (Stufe 2) werden die Leistungen zu Teilen der Ausführungsplanung und zur Vorbereitung der Vergabe beauftragt.

Vertrag – Stufe 1 (verbindlich mit Vertragsschluss beauftragt):

Vertragsabschnitt 1:

— Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung, Aufstellung Entwurf-AU gemäß VV–WSV 2107 (Leistungsphasen 1 bis 4 HOAI) für die Leistungsbilder:

— Objektplanung;

— Tragwerksplanung;

— Technische Ausrüstung;

— Ingenieurvermessung;

— Koordinierung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes (SiGeKo) während der Planungsphase.

Vertrag – Stufe 2 (optional):

— Teile der Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe (Leistungsphasen 5 und 6 HOAI) für die Leistungsbilder:

— Objektplanung;

— Tragwerksplanung;

— Technische Ausrüstung;

— Ingenieurvermessung;

— Koordinierung des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes (SiGeKo) während der Planungsphase.

#### **II.2.2. Information about options**

Options: yes

Description of options: Die unter II.2.1) genannten optionalen Leistungen (Vertrag – Stufe 2) werden abschnittsweise beauftragt.

#### **II.2.3. Information about renewals**

This contract is subject to renewal: yes

In the case of renewable supplies or service contracts, estimated timeframe for subsequent contracts:

in months: 14 (from the award of the contract)

### **II.3. Duration of the contract or time limit for completion**

Duration in months: 37 (from the award of the contract)

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions related to the contract**

### **III.1.1. Deposits and guarantees required**

Siehe Vertragsentwurf.

### **III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

Siehe Vertragsentwurf.

### **III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

### **III.1.4. Contract performance conditions**

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

## **III.2. Conditions for participation**

### **III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions: Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ erbracht werden. Das Formblatt steht im Internet unter „WSV.de“ (Aktuelles/Ausschreibungen/VOF-Vergabebekanntmachung) zur Verfügung und wird auch vom Auftraggeber mit den Teilnahmeunterlagen kostenlos zur Verfügung gestellt.

### **III.2.2. Economic and financial ability**

List and brief description of conditions: Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung Eignung“ erbracht werden. Das Formblatt steht im Internet unter „WSV.de“ (Aktuelles/Ausschreibungen/VOF-Vergabebekanntmachung) zur Verfügung und wird auch vom Auftraggeber mit den Teilnahmeunterlagen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus hat der Bewerber zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben zu machen:

Zu Nr. 6 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren § 5 (4) c) VOF – Wichtung: 5 %

Als Gesamtumsatz ist der Brutto-Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren anzugeben. Bei Bergwerksgemeinschaften wird je Geschäftsjahr die Summe der Jahresumsätze der Mitglieder gewertet.

Bewertung:

5 Punkte: Gesamtumsatz  $\geq$  3 000 000 EUR/Jahr;

4 Punkte: Gesamtumsatz  $\geq$  2 – < 3 000 000 EUR/Jahr;

3 Punkte: Gesamtumsatz  $\geq$  1 250 000 – < 2 000 000 EUR/Jahr;

2 Punkte: Gesamtumsatz  $\geq$  750 000 – < 1 250 000 EUR/Jahr;

1 Punkt: Gesamtumsatz  $\geq$  250 000 – < 750 000 EUR/Jahr;

0 Punkte: Gesamtumsatz < 250 000 EUR/Jahr.

Werden für die jeweiligen Jahre unterschiedliche Punktzahlen ermittelt, wird der Mittelwert gebildet.

Zu Nr. 7.1 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Umsatz der in den letzten 3 Geschäftsjahren erbrachten vergleichbaren Dienstleistungen § 5 (4) c) VOF – Wichtung: 10 %

Definition vergleichbare Dienstleistungen:

Planung eines Bauwerks mit beweglichen Verschlüssen in einem Gewässer und/oder eines Schlauchwehrs und/oder einer Fischaufstiegsanlage.

Als Gesamtumsatz der vergleichbaren Dienstleistungen ist der Brutto-Umsatz in den letzten drei Geschäftsjahren anzugeben. Bei Bewerbergemeinschaften wird je Geschäftsjahr die Summe der Jahresumsätze der Mitglieder gewertet.

Bewertung:

5 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen  $\geq 1\,000\,000$  EUR/Jahr;

4 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen  $\geq 700\,000 - < 1\,000\,000$  EUR/Jahr;

3 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen  $\geq 500\,000 - < 700\,000$  EUR/Jahr;

2 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen  $\geq 300\,000 - < 500\,000$  EUR/Jahr;

1 Punkt: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen  $\geq 150\,000 - < 300\,000$  EUR/Jahr;

0 Punkte: Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen  $< 150\,000$  EUR/Jahr.

Werden für die jeweiligen Jahre unterschiedliche Punktzahlen ermittelt, wird der Mittelwert gebildet.

Bei einem Gesamtumsatz vergleichbarer Dienstleistungen von  $< 150\,000$  EUR/Jahr wird dieses Eignungskriterium mit 0 Punkten bewertet, da hier jedoch keine Mindestanforderung definiert ist, erfolgt kein Ausschluss des Bewerbers.

Ein Bewerber kann sich, auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, bei der Erfüllung des Auftrags der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen. In diesem Fall können die Eignungskriterien durch das andere Unternehmen erfüllt werden. Der Bewerber muss hierzu jeweils das Formblatt 392-F (Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen) und jeweils das Formblatt 393-F (Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen /der Nachunternehmer) ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

Minimum level(s) of standards possibly required: Als Mindestanforderung gilt ein Gesamtumsatz von  $250\,000$  EUR/Jahr.

Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

### **III.2.3. Technical and professional ability**

List and brief description of conditions:

Der Nachweis der Eignung kann durch Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ erbracht werden. Das Formblatt steht im Internet unter „WSV.de“ (Aktuelles /Ausschreibungen/VOF-Vergabebekanntmachung) zur Verfügung und wird auch vom Auftraggeber mit den Teilnahmeunterlagen kostenlos zur Verfügung gestellt.

Darüber hinaus hat der Bewerber zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben zu machen:

Zu Nr. 8 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Nachweise über die berufliche Befähigung des Bewerbers, insbesondere der für die Dienstleistung verantwortlichen Person oder Personen nach § 5 Abs. 5 a) VOF:

— Objektplaner (Gesamtprojektleiter):

Mindestanforderung: Studienabschluss als Bauingenieur/technischer Studienabschluss mit Inhalten aus dem Bauingenieurwesen

— Tragwerksplaner:

Mindestanforderung: Studienabschluss als Bauingenieur

Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

Zu Nr. 9 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Referenzen mit vergleichbaren Leistungen in den letzten 3 Jahren nach § 5 Abs. 5 b) VOF – Wichtung insgesamt: 80 %

Definition vergleichbare Dienstleistungen:

a) Objektplanung eines Bauwerks mit beweglichen Verschlüssen in einem Gewässer. Die Entwurfsplanung – Leistungsphase 3 des Leistungsbildes Ingenieurbauwerke (§ 43 HOAI (2013)) – muss dabei zwingend enthalten sein.

Wichtung 40 %

b) Fachplanung Technische Ausrüstung eines Bauwerks mit beweglichen Verschlüssen in einem Gewässer. Die Entwurfsplanung – Leistungsphase 3 des Leistungsbildes Technische Ausrüstung (§ 53 HOAI (2013)) – muss dabei zwingend enthalten sein.

Wichtung: 10 %

c) Objektplanung eines Schlauchwehrs (Vorplanung und/oder Entwurfsplanung und/oder Genehmigungsplanung und/oder Ausführungsplanung und/oder Vorbereitung der Vergabe).

Wichtung 10 %

d) Objektplanung einer Fischaufstiegsanlage. Die Entwurfsplanung – Leistungsphase 3 oder 5 des Leistungsbildes Ingenieurbauwerke (§ 43 HOAI (2013)) – muss dabei zwingend enthalten sein.

Wichtung 20 %

Bewertung:

Die Bewertungspunkte werden nach folgender Systematik vergeben:

5 Punkte: Kriterium bestmöglich erfüllt;

4 Punkte: Kriterium überdurchschnittlich erfüllt;

3 Punkte: Kriterium durchschnittlich erfüllt;

2 Punkte: Kriterium unterdurchschnittlich erfüllt;

1 Punkt: Kriterium noch erfüllt;

0 Punkte: Kriterium nicht erfüllt.

Die Wertung erfolgt über Mittelwertbildung mit 2 Nachkommastellen aus allen vergleichbaren und damit wertbaren Referenzen.

Zum Teil sind Mindestanforderungen angegeben. Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

zu a) und b):

5 Punkte: Bewegliches Wehr  $\geq 15$  m Wehrfeldbreite und  $\geq 4$  m Verschlusshöhe;

4 Punkte: Bewegliches Wehr  $\geq 10$  m Wehrfeldbreite und  $\geq 3$  m Verschlusshöhe;

3 Punkte: Bewegliches Wehr von  $\geq 6$  m –  $< 10$  m Wehrfeldbreite und  $\geq 2$  m –  $< 3$  m Verschlusshöhe;

2 Punkte: Wasserbauwerk mit beweglichen Verschlüssen in einem Gewässer;

1 Punkte: Sonstiges Wasserbauwerk;

0 Punkte: Kein sonstiges Wasserbauwerk/keine Referenzen vergleichbarer Dienstleistungen.

Zu c):

5 Punkte: Schlauchwehrplanung Entwurfsplanung – Leistungsphase 3 des Leistungsbildes Ingenieurbauwerke (§ 43 HOAI(2013)) – wurde mindestens durchgeführt.

4 Punkte: Schlauchwehrplanung Ausführungsplanung – Leistungsphase 5 des Leistungsbildes Ingenieurbauwerke (§ 43 HOAI(2013)) – wurde mindestens durchgeführt.

3 Punkte: Schlauchwehrplanung Vorbereitung der Vergabe – Leistungsphase 6 des Leistungsbildes Ingenieurbauwerke (§ 43 HOAI(2013)) – wurde mindestens durchgeführt.

2 Punkte: Schlauchwehrplanung Genehmigungsplanung – Leistungsphase 4 des Leistungsbildes Ingenieurbauwerke (§ 43 HOAI(2013)) – wurde mindestens durchgeführt.

1 Punkt: Schlauchwehrplanung Vorplanung – Leistungsphase 2 des Leistungsbildes Ingenieurbauwerke (§ 43 HOAI(2013)) – wurde mindestens durchgeführt.

0 Punkte: Schlauchwehrplanung in den oben genannten Leistungsphasen / keine Referenzen vergleichbarer Dienstleistungen.

zu d):

5 Punkte: Fischaufstiegsanlage als Schlitzpass mit Höhe  $\geq 5$  m;

4 Punkte: Fischaufstiegsanlage als Schlitzpass mit Höhe  $\geq 3$  m;

3 Punkte: Fischaufstiegsanlage als Schlitzpass mit Höhe  $< 3$  m;

2 Punkte: andere Fischaufstiegsanlage mit Höhe  $\geq 5$  m;

1 Punkt: andere Fischaufstiegsanlage mit Höhe  $\geq 3$  m;

0 Punkte: andere Fischaufstiegsanlage mit Höhe  $< 3$  m /keine Referenzen vergleichbarer Dienstleistungen.

Zu Nr. 12 des Formblattes „Eigenerklärung Eignung“ (133-F):

Technische Ausstattung nach § 5 (5) e) VOF – Wichtung 5 %

Anforderungen an die Technische Ausstattung:

Verfügbarkeit und Bearbeitung mit einem CAD-Programm, vorzugsweise mit dem CAD-Programm MicroStation Version V8

Bewertung:

5 Punkte: CAD-Programm MicroStation zur Bearbeitung vorhanden/wird zugesichert;

4 Punkte: entfällt;

3 Punkte: entfällt;

2 Punkte: entfällt;

1 Punkt: CAD-Program – jedoch nicht MicroStation -zur Bearbeitung vorhanden;

0 Punkte: kein CAD-Programm vorhanden.

Ein Bewerber kann sich, auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, bei der Erfüllung des Auftrags der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen ihm und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen. In diesem Fall können die Eignungskriterien durch das andere Unternehmen erfüllt werden. Der Bewerber muss hierzu jeweils das Formblatt 392-F (Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen) und jeweils das Formblatt 393-F (Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen /der Nachunternehmer) ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einreichen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

— Objektplaner (Gesamtprojektleiter):

Mindestanforderung: Studienabschluss als Bauingenieur/technischer Studienabschluss mit Inhalten aus dem Bauingenieurwesen

— Tragwerksplaner:

Mindestanforderung: Studienabschluss als Bauingenieur

Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

Mindestanforderungen

zu a) und b):

Es ist jeweils mindestens eine Referenz vorzulegen, welche mit mindestens einem Punkt (Sonstiges Wasserbauwerk) bewertet werden kann. Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

zu c):

Bei Nichtvorlage mindestens einer Referenz vergleichbarer Dienstleistungen wird dieses Eignungskriterium mit 0 Punkten bewertet. Da hier jedoch keine Mindestanforderung definiert ist, erfolgt kein Ausschluss des Bewerbers.

zu d):

Es ist mindestens eine Referenz vergleichbarer Dienstleistungen vorzulegen. Diese Referenz kann auch die Objektplanung einer Fischaufstiegsanlage mit einer Höhe von  $< 3$  m nachweisen. Solch eine Referenz wird mit 0 Punkten bewertet, es erfolgt hier jedoch kein Ausschluss des Bewerbers. Wird keine Referenz vergleichbarer Dienstleistungen vorgelegt, wird der Bewerber ausgeschlossen.

Als Mindestanforderung gilt die Angabe, dass ein CAD-Programm zur Bearbeitung vorhanden ist. Wenn die Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird der Bewerber ausgeschlossen.

### **III.2.4. Information about reserved contracts**

### **III.3. Conditions specific to services contracts**

### **III.3.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

### **III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Type of procedure**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

#### **IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited**

Envisaged number of candidates: 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Die objektiven Kriterien sowie deren Wichtung sind den Abschnitten III.2.1), III.2.2) und III.2.3) zu entnehmen.

#### **IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue**

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

### **IV.2. Award criteria**

#### **IV.2.1. Award criteria**

The most economically advantageous tender in terms of Criteria below

1. Fachlich/technischer Wert. Weighting 60
2. Preis. Weighting 30
3. Qualität. Weighting 10

#### **IV.2.2. Information about electronic auction**

An electronic auction will be used: no

### **IV.3. Administrative information**

#### **IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority**

3-231.2-KOC.200.21.11F16

#### **IV.3.2. Previous publication concerning this procedure**

no

#### **IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document**

Payable documents: no

#### **IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

8.12.2015 - 10:00

#### **IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

29.2.2016

#### **IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German.

Other:

#### **IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

#### **IV.3.8. Conditions for opening of tenders**

Date: 15.3.2016 - 10:00

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

### **Section VI: Complementary information**

---

#### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

#### **VI.2. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **VI.3. Additional information**

Die Abgabe der Teilnahmeunterlagen erfolgt ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform des Bundes und ist kostenlos.

Die Einreichung der Teilnahmeanträge ist ausschließlich in Papierform möglich. Der Teilnahmeantrag ist in einem als solchen gekennzeichneten (siehe Aufkleber in den Teilnahmeunterlagen „KOC\_07\_151105\_Kennzettel\_Aufkleber“) und verschlossenen Umschlag fristgerecht einzureichen.

Die Einreichung der Teilnahmeanträge per Fax ist nicht zulässig.

Nähere Informationen zum Thema e-Vergabe können unter [www.evergabe-online.de](http://www.evergabe-online.de) abgerufen werden.

Werden die unter III.2.1), III.2.2) und III.2.3) geforderten Nachweise/Erklärungen/Angaben mit dem Teilnahmeantrag bzw. auf Nachforderung der Vergabestelle nicht vorgelegt, wird der Bewerber bei der Bewerberauswahl ausgeschlossen.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 2289499421

Fax: +49 2289499163

##### **VI.4.2. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures: Ein Vergabenachprüfungsantrag wegen einer Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, ist nach § 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung beim Bieter/Bewerber zulässig.

##### **VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Amt für Neckarausbau Heidelberg  
Postal address: Vangerowstr. 20  
Town: Heidelberg  
Postal code: 69115  
Country: Germany  
E-mail: [vergabestelle.anh@wsv.bund.de](mailto:vergabestelle.anh@wsv.bund.de)  
Telephone: +49 6221507401  
Fax: +49 6221507455  
Internet address: [www.anh.wsv.bund.de](http://www.anh.wsv.bund.de)

**VI.5. Date of dispatch of this notice**

5.11.2015